



MEDIENMITTEILUNG

Stiftungsrat trennt Wahl- und Nominationsorgan

Nottwil, 5. Juni 2019 - Der Stiftungsrat der Schweizer Paraplegiker-Stiftung hat entschieden, das Vorschlags- und Entscheidungsrecht bei der Neubesetzung des Gremiums zu trennen. Damit führt er ein weiteres Element ein, das die Führung der Schweizer Paraplegiker-Gruppe breit abstützt und den Regeln einer «Good Governance» folgt.

Der Stiftungsrat der Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) ist das oberste Organ der Schweizer Paraplegiker-Gruppe – vergleichbar mit dem Verwaltungsrat einer AG. Im Oktober 2017 hat der Stiftungsrat für die Mitglieder des Rats eine Amtszeitbeschränkung von zwölf Jahren, ein Höchstalter von 70 Jahren sowie die Reduktion von 11 auf 7 bis maximal 9 Mitglieder beschlossen. Diese Regelung wird bis 2020 abschliessend umgesetzt. Im Sinne einer modernen Unternehmensführung («Good Governance») hat der Stiftungsrat an der Sitzung vom 5. Juni 2019 einen weiteren Entscheid für eine breite, zukunftsorientierte Abstützung des Stiftungsrates gefällt: Die Schaffung einer Nominationskommission.

Breite Kandidatensuche und Vorselektion

Die Nominationskommission ist für die Kandidatensuche und -vorselektion künftiger Mitglieder des Stiftungsrates zuständig. Die Wahlkompetenz für die Bestellung der Stiftungsräte bleibt beim Stiftungsrat. Damit wird das Vorschlags- und Entscheidungsrecht bei der Besetzung des Stiftungsrates getrennt.

«Die meisten Stiftungen in der Schweiz konstituieren sich selber», sagt Daniel Joggi, Präsident des SPS-Stiftungsrates. Bei einer der regelmässigen Überprüfung der Arbeit des Stiftungsrates sei man zum Schluss gekommen, dass es sinnvoll sei, ein unabhängiges Vorschlagsgremium zu schaffen. «Wir haben verschiedene Modelle geprüft und sind zum Schluss gekommen, dass eine Nominationskommission unter Leitung einer externen, unabhängigen Persönlichkeit die beste Lösung ist.» Sie ermögliche eine noch breitere Abstützung, so Joggi, und orientiere sich gleichzeitig an den Kompetenzen des Leistungsnetzes der Paraplegiker-Gruppe.

Iwan Rickenbacher präsidiert neue Kommission

Präsidiert wird die Nominationskommission vom unabhängigen Politologen Iwan Rickenbacher, der bereits Stiftungsrat der Schweizer Berghilfe war. Die Nominationskommission wird nach geeigneten Kandidaten für den Stiftungsrat suchen, Evaluationen und Assessments durchführen und dem Stiftungsrat eine Kandidatenauswahl präsentieren. «Wir werden in einzelnen Fällen auch externe Personalbüros beauftragen – immer mit dem Ziel, einen Stiftungsrat zu finden, der mit seinen Kompetenzen das Gremium optimal ergänzt», sagt Iwan Rickenbacher.



Nominationskommission (Stand 5. Juni 2019)

Funktion	Person
Leitung der Nominationskommission Eine externe Persönlichkeit ohne Funktion in der Schweizer Paraplegiker-Gruppe	Prof. Dr. Iwan Rickenbacher
Eine Vertretung Stiftungsrat/Nominationsausschuss	Barbara Moser
Eine Vertretung Vorstand Gönner-Vereinigung (kein Stiftungsratsmitglied)	noch offen
Eine Vertretung Vorstand Schweizer Paraplegiker-Vereinigung (kein Stiftungsratsmitglied)	noch offen
Direktor Schweizer Paraplegiker-Stiftung*	Dr. iur. Joseph Hofstetter
Eine unabhängige Vertretung aus dem Leistungsfeld Medizin	noch offen
Eine unabhängige Vertretung aus dem Leistungsfeld Forschung	noch offen
Ein Vorstandsmitglied eines Rollstuhlclubs (Wahl anlässlich Delegiertenversammlung SPV)	noch offen (Wahl erfolgt an der DV 2020)

* mit beratender Stimme

Weitere Informationen:

Stefanie Schlüter, Leiterin Public Relations, Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil
Telefon 041 939 61 15, stefanie.schlueter@paraplegie.ch, www.paraplegie.ch

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) gehört zu den grössten gemeinnützigen Solidarwerken unseres Landes. Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe umfasst ein integrales Leistungsnetz für Querschnittgelähmte. Die Verknüpfung lückenloser Dienstleistungen von der Unfallstelle über die medizinische Versorgung, Rehabilitation bis zur lebenslangen Begleitung und Beratung ist einzigartig. 1,8 Mio. Personen sichern mit ihrer Zugehörigkeit zur Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine tragfähige finanzielle Basis für die Tätigkeit dieses Solidarwerks. Rund 1750 Mitarbeitende setzen sich täglich für die Erfüllung ihrer anspruchsvollen Aufgaben ein. Die SPS wurde 1975 von Dr. med. Guido A. Zäch gegründet. Mehr Infos gibt es unter www.paraplegie.ch.

[Erklärvideo Schweizer Paraplegiker-Gruppe](#)